

Unterfranken-Nord 2025/26

Erwachsene Bezirksklasse B Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)



Spielbericht (noch nicht genehmigt)

DJK Gänheim III : TSV Gernach 1928 - 5 : 5

13.02.2026, 20:00 Uhr

Rang	Name, Vorname	Rang	Name, Vorname
1	3.1 Scheuring, Stefan	1	1.1 Hofmann, Frank
2	3.2 Brunner, Reinhold	2	1.2 Wendorff, Günther
3	3.4 Leuchs, Thomas	3	1.3 Schulz, Karsten
4	3.8 Kaiser, Otmar	4	2.1 Walter, Dominik
D1	Brunner, Reinhold/Leuchs, Thomas	D1	Hofmann, Frank/Walter, Dominik
D2	Scheuring, Stefan/Kaiser, Otmar	D2	Wendorff, Günther/Schulz, Karsten

	DJK Gänheim III	TSV Gernach 1928	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz	5. Satz	Sätze	Spiele
D1-D1	Brunner, Reinhold Leuchs, Thomas	Hofmann, Frank Walter, Dominik	7:11	7:11	7:11			0:3	0:1
D2-D2	Scheuring, Stefan Kaiser, Otmar	Wendorff, Günther Schulz, Karsten	8:11	11:7	9:11	4:11		1:3	0:1
1-2	Scheuring, Stefan	Wendorff, Günther	1:11	11:7	11:8	9:11	11:6	3:2	1:0
2-1	Brunner, Reinhold	Hofmann, Frank	8:11	11:6	8:11	9:11		1:3	0:1
3-4	Leuchs, Thomas	Walter, Dominik	9:11	11:6	15:13	11:8		3:1	1:0
4-3	Kaiser, Otmar	Schulz, Karsten	6:11	1:11	5:11			0:3	0:1
1-1	Scheuring, Stefan	Hofmann, Frank	11:9	7:11	12:10	11:5		3:1	1:0
2-2	Brunner, Reinhold	Wendorff, Günther	11:7	9:11	11:9	12:10		3:1	1:0
3-3	Leuchs, Thomas	Schulz, Karsten	12:10	12:10	11:5			3:0	1:0
4-4	Kaiser, Otmar	Walter, Dominik	6:11	3:11	5:11			0:3	0:1
Bälle: 323:356								17:20	5:5

Spielbeginn: 20:00 Uhr - Spielende: 22:20

Zuschaueranzahl: 3

Erstens kommt es anders ... und zweitens als man denkt. Ein treffliches „Bonmot“ für das Tischtennispiel, das im Gänheimer Sportheim am Freitag, 13. Februar, zwischen Gänheims dritter und Gernachs erster Mannschaft stattfand. Was war anders gekommen? Anders war, dass „Nothelfer“ Otmar Kaiser für den erkrankten Stammspieler Thomas Heller aufschlug und beide Einzel verlor, während Letzterer im Hinspiel mit seinen Siegen die tragende Stütze der Mannschaft gewesen war. Anders war auch, dass Doppel Scheuring/Kaiser dem Doppel Wendorff/Schulz unterlag, das Doppel Scheuring/Heller in Gernach geschlagen hatte. Anders war vor allem, dass Stefan Scheuring und Thomas Leuchs in den Einzeln dieselben vier Gegner schlugen, gegen die sie in Gernach keine Chance hatten. In Spielstandszahlen ausgedrückt: 0:2 statt 2:0, 0:1 statt 1:0, 4:0 statt 0:4, ergibt 4:3 statt 3:4. Was war gleich geblieben? Gleich war, dass Doppel Brunner/Leuchs gegen Doppel Hofmann/Schulz wieder keine Chance hatte. Gleich war auch, dass Reinhold Brunner im vorderen Paarkreuz einmal punktete, in Gernach gegen Einser Frank Hofmann, in Gänheim gegen Zweier Günther Wendorff. In Spielstandszahlen ausgedrückt: 0:1 bleibt 0:1, 1:1 bleibt 1:1, also 1:2 bleibt 1:2. Fasst man zusammen, was anders war und gleich geblieben ist, wird aus einer 4:6-Niederlage im Hinspiel ein 5:5-Unentschieden im Rückspiel. Wäre hätte das nach den beiden verlorenen Auftaktdoppeln gedacht?